## **Impressionen** vom letzten Jahr!

## Herzlichen Dank unseren Sponsoren!



Karl Mascher Karl (Opa)

Anna Mascher Lena (Oma)

Margit Oberhamberger Magda (Bäuerin)

Leopold Hehenberger Paul (Bauer)

Petra Horner Sylvi (Tochter von Magda und Paul)

Martin Mülleder Thomas (Sylvis "heimlicher Freund")

> **Andreas Pfleger** Friedhelm (Vertreter)

**Gerhard Ganglberger** Heinz (vornehme Person aus der Stadt)

> **Helga Thumfart** Lore (Frau von Heinz)

Anna Mascher (Regie) Gerhard Ganglberger (Gesamtleitung) Anna Mülleder (Souffleuse)











**Gute Unterhaltung!** 

www.theatergruppe-vorderweissenbach.at

Opa, es reicht!

Dreiakter von Bernd Gombold

Theater zum Jahreswechsel 2013/2014



Die Theatergruppe im Internet: www.theatergruppe-vorderweissenbach.at

In Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Vorderweißenbach

WANN wird gespielt? Wo erhält man

WO wird gespielt?

Wovon handelt DAS STÜCK?

Kindervorstellung (Hauptprobe): Sonntag, 22.12.2013 14:00 Uhr

> Donnerstag, 26.12.2013 20:00 Uhr

Freitag, 27.12.2013 20:00 Uhr

Samstag, 28.12.2013 20:00 Uhr

Sonntag, 29.12.2013 14:00 und 20:00 Uhr

Montag, 30.12.2013 20:00 Uhr

Samstag, 04.01.2014 20:00 Uhr

Sonntag, 05.01.2014 14:00 und 20:00 Uhr

beginnen bereits um 14:00 Uhr.

Am 25.12.2013 findet heuer keine Vorstellung statt. Alle Nachmittagsvorstellungen KARTEN?

"Kartenbüro" Raika Vorderweißenbach Mo. bis So. von 08:30 bis 11:30 Uhr

Auf der Raika werden nur persönliche (keine telefonischen) Kartenbestellungen entgegengenommen.

"Kartentelefon" Tel. 0664/58 13 851 Mo. bis So. von 18:00 bis 20:00 Uhr

Eintrittspreise:

1. Platz: € 8,00 2. Platz: € 7,00

Der Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, 07.12.2013 (um 08:30 Uhr auf der Raika).

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für den Ankauf von Feuerwehrausrüstung verwendet.

Die Aufführungen finden im Saal des Schmankerlwirtes Arnold Lummerstorfer in Vorderweißenbach statt.



Einlass in den Saal ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

In den Pausen bieten wir Ihnen Getränke und kleine Imbisse zum Kauf an.

Nach Meinung der überaus sparsamen Magda ist ihr Schwiegervater ein verschwenderischer und fauler Lump, weil er sich an Handy, Laptop und Motorrad erfreut, anstatt bis zum Umfallen auf dem Hof mitzuschuften. Aber der gewitzte Opa hat noch andere tolle Ideen, und so ist ständig "Feuer unterm Dach" auf dem Hof der Familie Schnäbele.

Opa Karl hat sich das Motorrad nur deshalb angeschafft, weil er mit Oma Lena nach Italien, an den Ort der einstigen Hochzeitsreise, fahren will. Auf dieser Reise stellt Karl einen Einbrecher auf frischer Tat, wird jedoch niedergeschlagen und seines Geldbeutels beraubt. Samt Beute flüchtet der Einbrecher mit Opas neuem Motorrad, landet nach einem Unfall aber im

Krankenhaus. Da man Opas Geldbeutel bei ihm findet, scheint die Identität klar.

